

Ich will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein.
Gen 12,2b

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen.
Gen 26,24b

Auf deine Hilfe warte ich, GOTT.
Gen 49,18

Du sollst Gott lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit aller deiner Kraft!
Dtn 6,5

Das Gebot, das ich dir heute gebiete, ist dir nicht zu hoch und nicht zu fern. Denn es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, daß du es tust.
Dtn 30,11.14

Ich habe euch Leben und Tod, Segen und Fluch vorgelegt, damit du das Leben erwählst und am Leben bleibst, du und deine Nachkommen.
Dtn 19b

Siehe, ich habe dir geboten, daß du getrost und unverzagt seist. Laß dir nicht grauen und entsetze dich nicht ... Gott ist mit dir auf allen deinen Wegen.
Jos 1,9

Der Mensch sieht auf den äußeren Schein. Gott aber sieht das Herz an.
1 Sam 16,7

GOTT ward mein Halt.
2 Sam 22,19b

So mache dich auf und richte es aus! GOTT wird mit dir sein!
1 Chr 22,16b

Dein Leben lang habe Gott vor Augen.
Tob 4,6

Was Gott im Himmel will, das geschehe!
1 Makk 3,60

Siehe, die Gottesfurcht, das ist Weisheit, und meiden das Böse, das ist Einsicht.
Hiob 28,28

Ich liege und schlafe und erwache, denn GOTT erhält mich.
Ps 3,6

Ich liege und schlafe ganz mit Frieden, denn allein du, GOTT, hilfst mir, daß ich sicher wohne.
Ps 4,9

Ich sehe den Himmel, den du gemacht hast, den Mond und die Sterne auf ihrer Bahn. Was sind da die Menschen, daß du ihrer gedenkst und die Menschenkinder, daß du dich ihrer annimmst? Du hast ihnen Macht und Würde verliehen, es fehlte nicht viel, und sie wären wie du.
Ps 8,4-6

Ich vertraue darauf, daß du so gnädig bist; mein Herz freut sich, daß du so gerne hilfst.
Ps 13,6

Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.
Ps 16,11

Erhalte meinen Gang auf deinen Wegen, daß meine Tritte nicht gleiten.
Ps 17,5

Behüte mich wie einen Augapfel im Auge, beschirme mich unter dem Schatten deiner Flügel.
Ps 17,8

Ich aber will schauen dein Antlitz in Gerechtigkeit, ich will satt werden, wenn ich erwache, an deinem Bild.
Ps 17,15

Du gibst mir den Schild des Heils. Deine Rechte stärkt mich. Und deine Huld macht mich groß.
Ps 18,36

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.
Ps 23,4

GOTT ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? GOTT ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?
Ps 27,1

Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte, ... du stellst meine Füße auf weiten Raum.
Ps 31,8a.9b

Ich aber, GOTT, hoffe auf dich und spreche: Du bist für mich Gott! Meine Zeit steht in deinen Händen.
Ps 31,15-16a

Ich will dich unterweisen und dir den Weg zeigen, den du gehen sollst; ich will dich mit meinen Augen leiten.

Ps 32,8

Wer auf GOTT hofft, wird von Güte umfungen.

Ps 32,10b

Gott, deine Güte reicht so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

Ps 36,6

Bei dir die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht.

Ps 36,10

Gott wird deine Gerechtigkeit aufgehen lassen wie das Licht und dein Recht wie den Mittag.

Ps 37,6

Du aber, GOTT, wollest deine Barmherzigkeit nicht von mir wenden; laß deine Güte und Treue allewege mich behüten.

Psalm 40,12

Rufe mich an am Tage der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen.

Ps 50,15

Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist. Verwirf mich nicht von deinem Angesicht, und nimm deinen heiligen Geist nicht von mir. Erfreue mich wieder mit deiner Hilfe, und mit einem willigen Geist rüste mich aus.

Ps 51,12-14

Ich aber werde bleiben wie ein grünender Ölbaum im Hause Gottes; ich verlasse mich auf Gottes Güte immer und ewig.

Ps 52,10

Gott, ich will dir immer danken für das, was du getan hast. Vor allen, die zu dir halten, will ich dich rühmen, weil du so gütig bist.

Ps 52,11

Siehe, Gott steht mir bei und erhält mein Leben.

Ps 54,6

Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun?

Ps 56,12

Laß mich wohnen in deinem Zelte ewiglich und Zuflucht haben unter deinen Fittichen.

Ps 61,5

Zu Gott allein ist stille meine Seele; von Gott kommt mir Hilfe.

Ps 62,2

Meine Seele hängt an dir; deine rechte Hand hält mich.

Ps 63,9

GOTT, bei dir suche ich Zuflucht; enttäusche nicht mein Vertrauen!

Rette mich, befreie mich, wie du es versprochen hast! Hör mich doch, hilf mir! Sei mir ein sicheres Zuhause, wohin ich jederzeit kommen kann! Du hast doch zugesagt, mir zu helfen; du bist mein Fels und meine Burg!

Ps 71,1-3

Weise mir, GOTT, deinen Weg, daß ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, daß ich deinen Namen fürchte.

Ps 86,11

Voll Güte und Erbarmen ist GOTT, voll grenzenloser Liebe und Geduld.

Ps 103,8

GOTT ist mit mir, darum fürchte ich mich nicht; was können mir Menschen tun?

Ps 118,6

Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.

Ps 119,105

Laß meinen Gang in deinem Wort fest sein und laß kein Unrecht über mich herrschen.

Ps 119,133

GOTT behüte dich vor allem Übel und behüte deine Seele.

Ps 121,7

Die auf GOTT hoffen, werden nicht fallen, sondern ewig bleiben wie der Berg Zion.

Ps 125,1

GOTT wird meine Sache hinausführen. GOTT, deine Güte ist ewig. Das Werk deiner Hände wollest du nicht lassen.

Ps 138,8

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

Ps 139,5

Ich danke dir dafür, daß ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

Ps 139,14

Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz.

Ps 139,23

Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein, Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.

Spr 2,10f.

Der Gerechten Pfad ist wie das Licht am Morgen, das immer heller wird bis zum vollen Tag.
Spr 4,18

Liebe deckt alle Übertretungen zu.
Spr 10,12b

Alle halten ihre Wege für rein; aber GOTT prüft die Geister.
Spr 16,2

Wer sich auf GOTT verläßt, wird beschützt.
Spr 29,25b

Wo viele Träume sind, ist Eitelkeit und viel Gerede, darum fürchte Gott!
Koh 5,6

So geh hin und iß dein Brot mit Freuden, trink deinen Wein mit gutem Mut; denn dies dein Tun hat Gott schon längst gefallen.
Koh 9,7

Was du tust, so bedenke dein Ende.
Sir 7,40a

Siehe, Gott ist mein Heil; ich bin sicher und fürchte mich nicht.
Jes 12,2a

Die auf GOTT vertrauen, bekommen immer wieder neue Kraft, daß sie auffahren mit Flügeln wie Adler. Sie gehen und werden nicht müde, sie laufen und brechen nicht zusammen.
Jes 40,31

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin für dich Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.
Jes 41,10

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!
Jes 43,1b

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen; aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen.
Jes 54,10

Meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht GOTT, sondern so viel der Himmel höher ist als die Erde, so sind auch meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.
Jes 55,8-9

Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht GOTT: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, daß ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.
Jer 29,11

Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen.
Jer 29,13-14a

Es ist ein köstlich Ding, geduldig sein und auf die Hilfe GOTTES hoffen.
Klgl 3,26

Ich will dich erhören und dich führen, ich will sein wie eine grünende Tanne; von mir erhältst du deine Früchte.
Hos 14,9b

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was GOTT von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben.
Mi 6,8a

GOTT ist gütig und eine Zuflucht zur Zeit der Not und kennt die, die auf Gott hoffen.
Nah 1,7

Der Mensch lebt nicht nur vom Brot, sondern von einem jeden Wort, das aus Gottes Mund kommt.
Mt 4,4

Selig sind die, die hungern und dürsten nach der Gerechtigkeit, denn sie werden gesättigt werden.
Mt 5,6

Selig sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.
Mt 5,7

Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Mt 5,9

Ihr seid das Salz der Erde.
Mt 5,13a

Ihr seid das Licht der Welt.
Mt 5,14a

Sorget nicht für den anderen Morgen, denn der morgige Tag wird für das Seine sorgen. Es ist genug, daß ein jeglicher Tag seine eigene Plage hat.

Mt 6,34

Bittet, dann wird euch gegeben; sucht, dann werdet ihr finden; klopf an, dann wird euch geöffnet.

Mt 7,7

Frau, dein Glaube ist groß. Dir geschehe, wie du willst!

Mt 15,28b

Wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn, so könnt ihr sagen zu diesem Berge: Heb dich dorthin! So wird er sich heben; und euch wird nichts unmöglich sein.

Mt 17,20b

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Mk 9,24b

Wie ihr wollt, daß euch die Leute tun sollen, so tut ihnen auch!

Lk 6,31

Wenn ihr in ein Haus kommt, sprecht zuerst:

»Friede sei mit diesem Hause!«

Lk 10,5

Jesus aber sprach: Ja, selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren.

Lk 11,28

Jesus aber sprach zu ihnen: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, wird nimmermehr dürsten.

Joh 6,35

Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.

Joh 8,12

Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.

Joh 14,6a

Man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen.

Apg 5,29b

Fürchte dich nicht, sondern rede und schweige nicht! Denn ich bin mit dir, und niemand soll sich unterstehen, dir zu schaden.

Apg 18,9b-10a

Hoffnung läßt nicht zuschanden werden.

Röm 5,5

Das Gute, das ich will, das tue ich nicht; sondern das Böse, das ich nicht will, das tue ich.

Röm 7,19

Welche Gottes Geist treibt, die sind Gottes Kinder.

Röm 8,14

Wir wissen aber, daß denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.

Röm 8,28a

Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein.

Röm 8,31

Stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.

Röm 12,2

Laß dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Röm 12,21

Keine und keiner lebt sich selbst, keine und keiner stirbt sich selbst. Wenn wir leben, leben wir für Gott, und wenn wir sterben, sterben wir für Gott. Wir gehören Gott im Leben und im Tod.

Röm 14,7-8

Darum nehmet einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.

Röm 15,7

Ihr seid Gottes Bau. Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.

Kor 3,9b.11

Wenn ich mit Menschen- und mit Engelszungen redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein tönend Erz oder eine klingende Schelle.

1 Kor 13,1

Die Liebe erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles.

1 Kor 13,7

Die Liebe vergeht niemals.

1 Kor 13,8

Wir sehen jetzt wie durch einen Spiegel ein dunkles Bild; dann aber von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich stückweise; dann aber werde ich erkennen, wie ich erkannt bin.
1 Kor 13,12

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
1 Kor 13,13

Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.
1 Kor 15,10a

Wachet, steht im Glauben, seid mutig und stark!
1 Kor 16,13

Ihr alle seid durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus.
Gal 3,26

Alle eure Dinge laßt in der Liebe geschehen!
1 Kor 16,14

Wer zu Christus gehört, ist ein neuer Mensch. Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.
2 Kor 5,17

Wer kärglich sät, wird auch kärglich ernten. Wer in Segensfülle sät, wird auch in Segensfülle ernten.
2 Kor 9,6

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und laßt euch nicht wieder das Joch der Sklaverei auflegen.
Gal 5,1

Ihr aber seid zur Freiheit berufen. Allein seht zu, daß ihr durch die Freiheit nicht dem Fleisch Raum gebt; sondern dienst einander durch die Liebe.
Gal 5,13

Lebt als Kinder des Lichtes – die Frucht des Lichtes ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.
Eph 5,8b-9

Ich bin ganz sicher: Gott hat in euch das gute Werk angefangen und wird es auch vollenden bis an den Tag Jesu Christi.
Phil 1,6

Ich bete darum, daß eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.
Phil 1,9

Seid so unter euch gesinnt, wie es der Gemeinschaft in Christus Jesus entspricht.
Phil 2,5

Haltet am Wort des Lebens fest.
Phil 2,16

Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen laßt eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden!
Phil 4,6

Tut alles von Herzen als Leute, die Christus und nicht Menschen dienen.
Kol 3,23

Aber Gott ist treu und wird euch Kraft geben und euch vor dem Bösen bewahren.
2 Thess 3,3

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.
2 Tim 1,7

Halte dich an das Vorbild der heilsamen Worte, die du von mir gehört hast, im Glauben und in der Liebe in Christus Jesus.
2 Tim 1,13

Darum laßt uns hinzutreten mit Zuversicht zu dem Thron der Gnade, damit wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zu der Zeit, wenn wir Hilfe nötig haben.
Hebr 4,16

Der Glaube ist eine gewisse Zuversicht.
Hebr 11,1

Es ist ein köstlich Ding, daß das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade.
Hebr 13,9

Redet so und handelt so wie Leute, die durch das Gesetz der Freiheit gerichtet werden sollen.
Jak 2,12

Meine Lieben, wir sind schon Gottes Kinder, es ist aber noch nicht offenbar geworden, was wir sein werden.
1 Joh 3,2

Kinder, laßt uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern in Tat und Wahrheit.
1 Joh 3,18

Niemand hat Gott jemals gesehen. Wenn wir uns untereinander lieben, so bleibt Gott in uns, und Gottes Liebe bleibt in uns vollkommen.
1 Joh 4,12

Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus; denn die Furcht rechnet mit Strafe. Wer sich aber fürchtet, ist nicht vollkommen in der Liebe.

1 Joh 4,18

Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben.

Offb 2,10b

Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan, und niemand kann sie zuschließen; denn du hast eine kleine Kraft und hast meine Worte bewahrt und hast meinen Namen nicht verleugnet.

Offb 3,8b